



An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 17. September 2014

### **Anfrage:**

### **Gedenktafel für Nazi-Kollaborateur und Antisemiten – wer ist verantwortlich?**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

mehrere Münchner Bürgerinnen und Bürger haben sich bei unserer Ausschussgemeinschaft über eine Gedenktafel beschwert, die für das Ehepaar Stetzko an der Zeppelinstr. 67 angebracht wurde. Laut verschiedener Quellen (s.u.) handelt es sich zumindest bei Jaroslaw Stetzko nachweislich um einen Nazi-Kollaborateur und Antisemiten.

### **In diesem Zusammenhang stellen wir folgende Fragen:**

1. Wann wurde die Gedenktafel dort angebracht? Wer hat das veranlasst? War dafür eine Genehmigung der Stadt erforderlich?
2. Falls die Tafel von privater Seite angebracht wurde: Kann wirklich jeder und jede eine Gedenktafel anbringen lassen, die von informierten Menschen als Unterstützung für zahlreiche Verbrechen der Nazis und aktuell als Ankündigung künftiger Verbrechen verstanden werden muss?
3. Eine Gedenktafel für einen ukrainischen Nazi-Kollaborateur im öffentlichen Raum der Stadt ist unerträglich. Darüber hinaus setzte er sich in einer Erklärung vom 30.6.1941 aktiv für die „Extermination der Juden in der Ukraine“ ein. Welche Möglichkeiten hat die Stadt, diese geschichtsverfälschende Gedenktafel entfernen zu lassen?

**Brigitte Wolf (DIE LINKE), Cetin Oraner (DIE LINKE)**

### **Quellen:**

Wikipedia deutsch [http://de.wikipedia.org/wiki/Jaroslaw\\_Stezko](http://de.wikipedia.org/wiki/Jaroslaw_Stezko)

Wikipedia englisch [http://en.wikipedia.org/wiki/Yaroslav\\_Stezko](http://en.wikipedia.org/wiki/Yaroslav_Stezko)

Spiegel-Artikel von 1994 <http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-13855587.html>

Frank Golczewski: Deutsche und Ukrainer 1914 – 1939. Paderborn 2010

K. C. Berkhoff und M. Carynyk: The Organization of Ukrainian Nationalists and Its Attitude toward Germans and Jews: Jaroslav Stets'ko 1941 Zhyttieps' in Harvard Ukrain Studies vol. 23 (1999) Nr. 3 / 4, 149-184

**Ausschussgemeinschaft: ÖDP Stadtratsgruppe & DIE LINKE Stadtratsgruppe**

Rathaus, Marienplatz 8 • Stadtratsbüro: Zimmer 174 – 176 • 80331 München

ÖDP: Telefon: 089/ 233 – 259 22 • E-Mail: [stadtrat@oedp-muenchen.de](mailto:stadtrat@oedp-muenchen.de)

DIE LINKE: Telefon: 089 / 233 – 252 35 • Fax: 089 / 233 – 281 08 • E-Mail: [info@dielinke-muenchen-stadtrat.de](mailto:info@dielinke-muenchen-stadtrat.de)